

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 103 (1985)
Heft: 38

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Laufende Wettbewerbe

Veranstalter	Objekt: PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb	Teilnahmeberechtigung	Abgabe (Unterlagen- bezug)	SIA Heft Seite
Stadtrat von Luzern	Überbauung Löwenplatz- areal/Kulturzentrum Pa- norama in Luzern, IW	Architekten und Planer, welche seit dem 1. Januar 1984 ihren Wohn- oder Geschäftssitz in der Schweiz haben	16. Sept. 85 (25. Mai 85)	14/1985 S. 282
Schulrat Abtwil-St. Josefen, SG	Oberstufenzentrum Abtwil-St. Josefen, PW	Architekten, die seit dem 1. Januar 1984 Wohn- oder Geschäftssitz in den Bezirken Gossau, Wil, St. Gallen oder Rorschach haben	27. Sept. 85 (ab 25. März 85)	14/1985 S. 282
Schweizerische Stiftung für Landschaftsschutz und Landschaftspflege	Natur- und Heimatschutzpreis 1985	Einzelpersonen, Gruppen oder Organisationen	30. Sept. 85	27/28/1985 S. 698
Art Gallery in Slovenj Gradec, YU	Design of a one-family house in wood	International anonymous competition	Oct. 5th, 85	29/1985 S. 710
Commune de Montana VS	Restructuration du Carre- four des Vignettes à Montana VS, IW	Architectes établis dans le canton du Valais depuis le 1er janvier 1985, architectes valaisans établis en Suisse	11 oct 85 (29 avril- 21 juin 85)	17/1985 S. 353
Lignum, VSSM, FRM	Möbel-Wettbewerb Schweiz 1985/86	Schreiner, Innenarchitekten, Architekten, Designer und in Ausbildung stehende Fachleute, die seit dem 1. Januar 1985 in der Schweiz Wohnsitz haben, sowie im Ausland wohnende Schweizer Bürger	14. Okt. 85 (31. Juli 85)	27/28/1985 S. 695
Einwohnergemeinde Binningen BL	Umbau des Kronenmattschulhauses in Binningen, PW	Fachleute, die in der Gemeinde Binningen seit dem 1. Januar 1984 Wohn- oder Geschäftssitz haben oder heimatberechtigt sind	14. Okt. 85	8/1985 S. 158
Constructa '86 Hannover	«Constructa-Preis», Europäischer Preis für Industriearchitektur	Preis für ein nach 1980 errichtetes Industriebauwerk in Europa	15. Okt. 85	29/1985 S. 710
Zweckverband Realschule, Altstätten und Umgebung	Ergänzungsbau, Schulanlage Feld in Altstätten SG, PW	Alle Architekten, die seit mindestens dem 1. Januar 1984 ihren Wohn- oder Geschäftssitz im Einzugsgebiet der Primarschulgemeinden Altstätten, Eichberg, Hinterforst oder Lüdingen haben	18. Okt. 85	23/1985 S. 569
Gemeinde Ruggell FL	Erweiterung der Primarschule Ruggell, PW	Fachleute mit Liechtensteinischer Staatsbürgerschaft oder bzw. mit Niederlassungsbewilligung in Liechtenstein seit mind. dem 1. Januar 1985	28. Okt. 85	27/28/1985 S. 694
Einwohnergemeinde Baden AG	Erweiterung Museum Landvogteischloss, PW	Architekten, die in der Stadt Baden und in der Gemeinde Ennetbaden heimatberechtigt sind oder hier seit mind. dem 1. Januar 1982 Wohn- oder Geschäftssitz haben	28. Okt. 85 (10. Juni 85)	18/1985 S. 373
Stadt Schaffhausen	Foyer-Anlagen, Theater- restaurant, Fassaden des Stadttheaters Schaff- hausen, PW	Architekten und freischaffende Künstler, die ihren Wohn- oder Geschäftssitz seit mind. dem 1. Januar 1982 im Kanton Schaffhausen haben oder im Kanton heimatberechtigt sind	28. Okt. 85 (31. Aug. 85)	17/1985 S. 353
SBB, PTT, RhB, Stadt Chur	Bahnhofgebiet Chur, Ideenwettbewerb	Alle im Kanton Graubünden heimatberechtigten oder seit mind. dem 1. Januar 1983 mit Wohn- oder Geschäftssitz ansässigen Architekten (mit Zuzug von spezialisierten Fachleuten)	1. Nov. 85	16/1985 S. 332
République et Canton de Genève	Aménagement et reconstruction du secteur Alhambra-Rôtisserie-Cal- vin	Architectes dont le domicile professionnel ou privé se trouve à Genève depuis le 1er janvier 1984; tous les architectes genevois quel que soit leur domicile	20 nov. 85	
Caisse de Prévoyance du Personnel de l'Etat de Fri- bourg	Bâtiment d'administration à Fribourg, PW	Architectes domiciliés ou établis sur le territoire du Canton de Fribourg (voir p. 694 No. 27/28 1985!)	25 nov. 85	27/28/1985 p. 694
Wiggins Teape, Canterbury	«Ein Zukunft für die Vergangenheit des ländlichen Erbes», neue Nutzung von alten Gebäuden in ländlicher Umgebung	Teilnahme für jedermann aus den Mitgliedsländern des Europarates, (u.a. Schweiz)	15. Jan 86	27/28/1985 S. 695
Neu in der Tabelle				
S.I. Porte-Neuve S.A., Sion	Construction d'un bâtiment administratif, PW	Concours ouvert aux architectes domiciliés ou établis dans la Commune de Sion avant le 1er janvier 1984	15 nov. 85 (26 juillet 85)	27/28/1985 S. 695
Stadtrat von Dübendorf ZH	Kultur- und Freizeit- zentrum «Obere Mühle», Dübendorf, PW	Architekten, die in Dübendorf seit mind. dem 1. Januar 1983 Wohn- oder Geschäftssitz haben oder heimatberechtigt sind	15. Nov. 85 (31. Aug. 85)	33/34/85 S. 803
Einwohnergemeinde Teufen AR	Altersheim Lindenhügel, Teufen, PW	Architekten, die mindestens seit dem 1. Januar 1984 im Kanton Appenzell Ausserrhodon Wohn- oder Geschäftssitz haben	31. Dez. 85 (30. Aug. 85)	30/31/1985 S. 740

Kath. Kirchgemeinde Zollikon ZH	Kath. Kirche mit Pfarrhaus in Zollikon, PW	Alle in den Gemeinden Zollikon, Zumikon, Küssnacht oder Maur seit mindestens dem 1. Januar 1985 niedergelassenen (Wohn- oder Geschäftssitz) oder verbürgerten Architekten	15. Nov. 85 (30. Aug. 85)	33/34/1985 S. 803
Regierungsrat des Kantons Zürich	Kulturinsel Gessnerallee, PW	Alle im Kanton Zürich seit mindestens dem 1. August 1984 niedergelassenen Architekten (Wohn- oder Geschäftssitz) sowie alle Architekten mit Bürgerrecht in Gemeinden des Kantons Zürich	3. Feb. 86	35/1985 S. 831
Stadtrat von St. Gallen	Depotbau der Verkehrsbetriebe der Stadt St. Gallen, PW	Architekten, die in der Stadt St. Gallen seit mindestens dem 1. Januar 1984 niedergelassen sind (Wohn- oder Geschäftssitz)	9. Dez. 85 (30. Sept. 85)	35/1985 S. 831
Conseil d'Etat du canton de Vaud	Maison d'arrêt et de préventive de la Côte, PW	Ouvert à ceux dont le Conseil d'Etat vaudois a reconnu la qualité d'architecte, domiciliés ou établis sur le territoire du canton de Vaud dès le 1er janvier 1985, ainsi qu'aux architectes vaudois établis hors canton dès le 1er janvier 1985 et répondant aux critères de reconnaissance du Conseil d'Etat vaudois selon l'article premier de la loi du 13 décembre 1966 sur la profession d'architecte	10 déc. 85	36/1985 p. 852
Commune de Martigny	Club de tennis et grande salle au Vivier, PW	Architectes installés au 1er janvier 1985 sur le territoire de l'Association de Martigny ou originaires de cette région	15 nov. 85	

Wettbewerbsausstellungen

Gemeinde Stein AR	Mehrzweckanlage Schachenweid, PW	Turnhalle beim Schulhaus in Stein, westlich der Schaukäserei, 4. bis 13. Oktober	12/1985 S. 236	folgt
Stadt Chur GR, Bürgergemeinde Chur	Wohnbauten im Areal Bener, PW	Stadtbaumgartenschulhaus, Turnhallengebäude an der Gäuggelstrasse, 6. bis 16. Oktober, täglich von 9 bis 12 Uhr und von 15 bis 18 Uhr, Dienstag und Donnerstag bis 20 Uhr	8/1985 S. 158	36/1985 S. 852
Gemeindeverband Regionales Pflegeheim Oberes Wiggertal	Pflegeheim Waldruh, Willisau, PW	Berufsschulhaus Schlossfeld, Willisau, 16. bis 20. Sept., täglich von 17 bis 22 Uhr; 21. Sept. von 10 bis 12 und von 13 bis 22 Uhr; 22. Sept. von 13 bis 18 Uhr		folgt
Regierungsrat des Kantons St. Gallen	Zivilschutzzentrum Bütschwil SG, PW	Gemeindehaus Bütschwil, bis 20. Sept., täglich von 14.30 bis 17.30 Uhr, ausgenommen Samstag und Sonntag		folgt

Firmennachrichten

Wärmedämmung über den Sparren

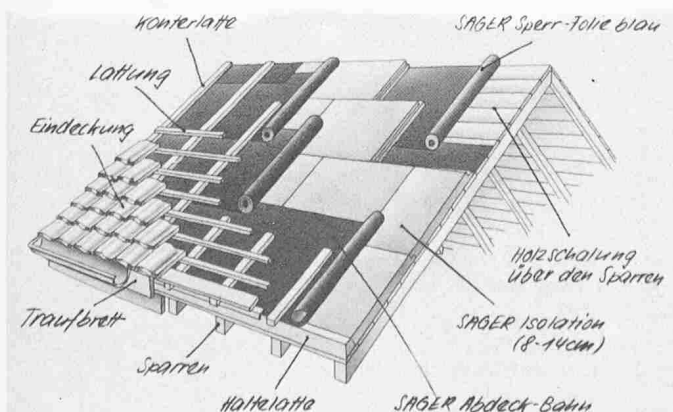
Die Sager AG, Dürrenäsch, hat ein Isoliersystem für Steildächer geschaffen. Dieses «Sager-Dämmsystem» ist nicht nur an einen Wärmedämmstoff gebunden, es baut vielmehr auf Polystyrol-Hartschaumplatten blau, Glaswolleplatten, Polyurethan-Hartschaumplatten und Kork-Isolierplatten (falls ein baubiologischer Dachaufbau gewünscht wird) auf.

Diese Varianten ermöglichen einen individuellen Dachaufbau; das Isolierkonzept besteht aus Sperrfolie, Wärmedämmung, Abdeckbahn und allen zur Verarbeitung benötigten Zusatzmaterialien wie z. B. Nägel, Nagelabdichtungen, Verbindungsbügel und Dichtmassen.

Durch diese aufeinander abgestimmten und erprobten Produkte sowie durch den bauphysikalisch richtigen Aufbau sind alle Anforderungen, die an ein Steildach gestellt werden, erfüllt.

Sager AG bietet zudem eine 32seitige, illustrierte Dokumentation mit Konstruktionsdetails, Tabellen und Devis-Beschreibungen an. Die ausführliche Verlegeanleitung erfüllt im wesentlichen drei Aufgaben: Arbeits- und Planungshilfe für Architekten, Vermittlung von wichtigen Grundlagen der Wärmedämmung an den Bauherren, detaillierte Anleitung für den Verleger.

Sager AG, 5724 Dürrenäsch



Stahlrohrkamine und Kaminsanierungen im Anspruch der Zeit

Die 1939 gegründete Rutz Kaminbau AG, Rümlang, ist in der Lage, den zahlreichen Anforderungen und Vorschriften für umweltfreundliche und energiesparende Kamine zu entsprechen.

Das Ausgangsmaterial für doppelwandige Stahlrohrkamine sind Platten aus Chromnickelstahl: CrNi-Stahl (Werkstoff 4301) für das dickwandige Aussenrohr; CrNiMo-Stahl (Werkstoff 4436) für das hochsäurefeste Innenrohr. Die Platten werden in der erforderlichen Materialstärke für die auszuführende Konstruktion ausgewählt und im eigenen Betrieb exakt nach dem errechneten Kaminquerschnitt gerundet und zu gas- und rauchdichten Rohren zusammengeschweisst. Dieser für eine sichere Funktion wichtige Schweissvorgang erfolgt im WIG-Verfahren unter Argon-Schutzgas. Anschliessend werden die Schweissnähte im Vollbad gebeizt, um einen optimalen Oberflächenschutz zu erreichen.

Die Isolation zwischen Innen- und Aussenrohr, bestehend aus mindestens 80 mm starker Steinwollematte und Alu-Folie, wird in jedem einzelnen Fall durch die Kesselleistung, den Kaminquerschnitt, die Kaminhöhe, die Rauchgasmenge und durch die äussere Abkühlung bestimmt.

Aus gleichem Material und in

gleichem Konstruktionsvorgang führt die Rutz Kaminbau AG ihre Schachtkamine aus. In Einzelementen wird das Stahlrohrkamin im Werk fix und fertig hergestellt, zum Bau gebracht und im bauseits erstellten Kaminschacht gas- und rauchdicht zusammengefügt. Der Kaminschacht muss minimal F90 aufweisen und kann im übrigen Rohbau integriert werden.

Bei Kaminsanierungen mit Stahlrohren hat die Praxis erwiesen, dass bei Öl- und Gasfeuerungen das starre, glatte Rohr aus massivem Chromnickelstahl das Maximum einer dauerhaften, energiesparenden Sanierung gewährleistet. Darum baut die Rutz Kaminbau AG in gerade und in schräge Kaminzüge das starre Rohr ein. Wo bei besonderen Ausgangslagen eine Stahlrohrsanieung ausnahmsweise nicht geeignet ist, kann die Erneuerung alter Kamine ohne Maueraufbruch durch Einpressen des säurefesten Rutz-Spezialmörtels in den vorher gründlich gereinigten Kaminzug vollzogen werden. In gewissen Fällen bleibt die Erneuerung des Schamotterrohrs vorbehalten. Welches Verfahren jeweils das beste ist, zeigt sich nach einer vorherigen gründlichen Besichtigung des Objektes, die von der Firma unverbindlich vorgenommen wird.

Rutz Kaminbau, 8153 Rümlang